

Aus dem

Internetausgabe · Weitere Artikel finden Sie in der gedruckten kostenlosen Ausgabe

Inhalt:

Internetausgabe · Weitere Artikel finden Sie in der gedruckten kostenlosen Ausgabe

Lehrter Ehrenscheibe feierlich aufgehängt

Lehrte (hk/ds). Eine der sechs Ehrenscheiben, die anlässlich des diesjährigen Landesschützertages in Burgdorf ausgeschossen wurden, errang Dominik Münzer von der Bürgerschützen-Gesellschaft-Lehrte.

Diese Lehrter Ehrenscheibe, gestiftet von unserer Bürgermeisterin Jutta Voß, wurde jetzt feierlich am Hausgiebel am Westring angebracht. Neben unserer Bürgermeisterin waren auch die Jungschützenabteilung der Bürgerschützen, der Vorstand der

Bürgerschützen und des Kreisbürgerschützenverbandes Burgdorf, der Scheibenmaler Norbert Wacholz sowie zahlreiche Freunde und Verwandte anwesend.

Musikalisch wurde das Ganze umrahmt von dem Spielmanszug der Bürgerschützen Lehrte, der in einem kleinen Umzug die Scheibe zu Ihrem Bestimmungsort brachte.

Das war schon ein Vorgeschmack auf das bevorstehende Lehrter Schützenfest.

Katerkönig ist wieder mal ein 'Kätzchen'

Immensen (red). Beim Katerkönigsschießen 2010 gab es noch eine Siegerin, dieses Schießen ist nun zum 6. Mal durchgeführt worden. Beim hart umkämpften Schießen um die begehrte Katerscheibe konnte sich Heidrun Riechelmann bei den 25 Teilnehmern vor dem ersten Vorsitzenden Bernd Götting und Hubertus Pohlmann durchsetzen und errang die begehrte Trophäe zum ersten Mal.

Bei diesem Schießen wird vorab

der zu erreichende Gewinn teiler ausgelost und ein 194,4 Teiler wurde gezogen.

Dieses Ziel erreichte Heidrun Riechelmann mit 195,2 Teilern am Nächsten und wurde somit zur Katerkönigin 2010 in Immensen. Im Anschluss erfolgte ein gemeinsames Hähnchenessen beim gemütlichen Zusammensein und zum Ausklang wurde Bierlachs gespielt. Somit fand der '4. Schützenfesttag' einen feierlichen Ausklang.



'SCHWIMMEN TUT GUT – ROCK MACHT MUT':

Benefizschwimmen übertrifft alle Erwartungen

Region (rin). Im Kleefelders Annabade erschwammen in der Nacht von Freitag, 9. auf Samstag, 10. Juli, weit über 200 SchwimmerInnen im Alter von 5 bis 85 Jahren insgesamt nahezu 100 Wasser-Kilometer für einen guten Zweck. „Es war überwältigend, mit welchem Einsatz Jung und Alt bis spät in die Nacht ihre Hundertmeterbahnen schwammen“, begeistert sich Prof. Dr. Dirk Reinhardt, Leiter des Betreuungsnetzes schwerkranker Kinder, der das Schwimmen mit einem Salto vom Dreier eröffnete. „Und das Ganze“, so Reinhardt, „auch noch mit Big-Band-Musik der Tierärztlichen Hochschule Hannover und bei 23° Lufttemperatur um 23 Uhr in der Nacht: Was für eine tolle Stimmung und was für ein schöner Erfolg für eine gute Sache!“

Die Firmen Drogeriemarkt Rossmann, VHV Versicherungen und die Hannoversche Volksbank sowie die Inge und Werner Turck Stiftung unterstützen dieses Freiwilligenschwimmen mit einer Belohnung von 10 Euro je geschwommener 100 Meter. Volker Rinne, Initiator der Veranstaltung und Mitarbeiter des Betreuungsnetzes schwerkranker Kinder zeigt sich zuversichtlich: „Da kommt sicher noch was: Soviel besondere Begeisterung wird bestimmt besonders belohnt!“ Allerdings hatte keiner erwartet, dass die zuerst angenommene Schwimmstrecke von insgesamt 40 Kilometern bis 23 Uhr so spektakulär überboten würde.

„Mit dem unglaublichen Schwimmergebnis von insgesamt 92 Kilometern mussten wir noch

mal unsere Schwimmpaten zusätzlich bezirren, denn diese große Gesamt-Schwimmstrecke hatten wir alle vorher nicht für möglich gehalten,“ so Dirk Reinhardt.

Für größere Streckenzuwächse sorgten Athleten wie Norman Cornelsen aus Sehnde, der nach 70 Minuten 5 Kilometer der Gesamtstrecke zufügte.



Prof. Reinhardt dankt Norman Cornelsen für 5 Kilometer Benefizschwimmen in einer 'guten Stunde'.

Auch Horst Schröder, Leiter des Annabades schwärmt: „So ein tolles Nachtschwimmen mit soviel gut gelauten SchwimmerInnen hatten wir hier noch nie.“ Viel Dank geht an die Musiker, ab die Schwimmern und an alle

freiwillige Helfer. Mehr Infos unter www.betreuungsnetz.org.

Internetausgabe

Impressum

blickpunkt LEHRTE/SEHNDE

Die kleine Zeitung für:

Lehrte mit Ahlten, Aligse, Arpke, Immensen, Kolshorn, Röddensen, Sievershausen und Steinwedel.

Sehnde mit Bilm, Bolzum, Dolgen, Evern, Gretenberg, Haimar, Höver, Ilten, Klein Lobke, Müllingen, Rethmar, Wassel, Wehmigen und Wirringen.

Verteilung auch in Algermissen, Lühnde, Mehrum, Ummeln und Wätzum sowie in Hohenhameln, Equord und Gross Lobke.

Uli-Verlag · U. Käsewieter (vw.)
Blücherstraße 8 · 31303 Burgdorf
Telefon (05136) 2907
Fax (05136) 2987
E-Mail: auf Anfrage

Die vom - blickpunkt LEHRTE / SEHNDE
· Die kleine Zeitung - erstellten Texte und Anzeigen dürfen nur mit Genehmigung der Verlagsleitung reproduziert oder nachgedruckt werden.

Unser Verteilgebiet



Tipps für Kids

im 1.

jeweils von 15.30 bis 20 Uhr

- 10. August, in Steinwedel, auf dem Spielplatz An der Schule.
- 12. August, in Immensen, auf dem Spielplatz Memelring.
- 17. August, in Arpke, auf dem Spielplatz Schlachterstraße.
- 19. August, in Aligse, auf dem Spielplatz Aldagessemring.
- 24. August, in Sievershausen, auf dem Spielplatz Vor dem Heebel.
- 26. August, in Hämelerwald, auf dem Spielplatz Rotfederweg.
- 31. August, in Ahlten, auf dem Spielplatz Am Wassergraben.

Allgemeines

Frauenselbsthilfe nach Krebs

15.30 Uhr: Treffen immer am letzten Mittwoch im Monat im Speisesaal des Lehrter KKH, Manskestraße. Infos unter (05132) 5 31 77.

Diabetiker Selbsthilfegruppe Lehrte u. Umgebung e.V.

19.30 Uhr: Jeden 1. Montag im Monat Treffen im Regionskrankenhaus Lehrte im Speisesaal. Gäste u. Interessierte willkommen. Infos unter (05132) 83 66 23 www.diabetesselbsthilfe-Lehrte.de

Deutsche Parkinson Vereinigung e.V. 14.30 Uhr: Jeden Dienstag in der Altenbegegnungsstätte Goethestr. 12, Lehrte. (Jeden 2. Dienstag im Alten- u. Pflegeheim, Itener Str. 21). Kontaktaufnahme: Karlheinz Henze, (05136) 8 54 44.

Jeden 3. Montag im Monat veranstaltet die AWO Ilten um 9.30 Uhr ihr Frühstückstreffen im 'Itener Bürgertreff'. Auskünfte gibt Sigrid Plümer (05132) 6834. Bei ihr ist auch zu erfahren, was die AWO sonst so mit ihren Mitgliedern unternimmt.

Die Selbsthilfegruppe Schilddrüsenerkrankung trifft sich regelmäßig jeden dritten Freitag im Monat in der Zeit von 15.30 bis 17 Uhr, im Seminarraum der Burgdorfer Gesundheitsinitiative, Sperbergasse 4, in Burgdorf. Mitglieder, Familienangehörige und Interessierte sind herzlich willkommen. Infos gibt Sigrid Maria Meier, (05136) 84535.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) startet wieder regelmäßig jeden ersten Dienstag im Monat zu einer Abendradtour in Lehrte und Sehnde. Infos unter (05132) 52410.

Bundeswettbewerb im Rudern

Lehrte (ds). Am vergangenen Wochenende fand in Hürth der Bundeswettbewerb der Mädchen und Jungen (Rudern) statt. Vom Ruderverein für das Große Freie hatten sich Frauke Berger, Alicia Schneider, Jule Niestroy und Nele Heger mit Steuermann Nico Markgraf im Mädchen-Vierer Jhg. 1997/1998 qualifiziert. Sie erreichten einen 4. und einen 10. Platz.

Die Junioren stellten sich am Wochenende zuvor Gegnern aus ganz Deutschland bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Essen. Jüngster Teilnehmer vom RGF war Tobias Schridde. Im Junioren-Doppelzweier B (Jhg. 1994/1995) stellte er sich, zusammen mit seinem Partner Klaas Heintorf vom RV Nordharz Goslar, 21 Gegnern. Auch Jonas Matthies startete mit Nils Hülsmeier vom Hildesheimer Ruderverein im Junioren-Doppelzweier A (Jhg. 1992/1993). Die beiden er-

reichten 6. Platz. Im Junioren-Doppelvierer A schafften Jonas und Nils es gemeinsam mit Eyke Hendric Schwede (Hildesheim) und Lennart Knauer (Celle) leider nur ins kleine Finale und erreichten dort einen 2. Platz.

Die große Überraschung lieferten Annika Vahlenkamp und Nadine Giesemann im Leichtgewichts-Juniorinnen-Doppelzweier A (Jhg. 1992/1993). Sie landeten auf dem 4. Platz. Ein durchaus erfolgreicher und sehr zufriedenstellender Saisonhöhepunkt für die Juniorinnen des RGF.

Zu diesen Leistungen haben vor allem auch die Trainer des RGF positiv beigetragen, die die Sportler schon seit dem letzten Herbst auf diese Saisonhöhepunkte vorbereitet haben. Für die Kinder zuständig war die gerade erst selbst 18-jährige Inken Halupczok. Die Junioren brachte Henrike Halupczok, mit 19 Jahren kaum älter als ihre Aktiven, in Bestleistung.

Neue Tarife beim Frauennachttaxi

Lehrte (red/ds). Zum 1. August treten einige Veränderungen beim Frauennachttaxi in Kraft. Die Neuerungen sind im Rahmen umfangreicher Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen am 23. Juni vom Rat der Stadt Lehrte beschlossen worden.

Das Frauennachttaxi fährt nunmehr ganzjährig (außer am 31.12.) von 21 bis 4 Uhr. Für Fahrten innerhalb der Kernstadt zahlen die Nutzerinnen künftig 5 Euro, für Sammelfahrten 4 Euro. Für die Fahrt in eine der Lehrter

Ortschaften oder für die Fahrt zwischen zwei Ortschaften werden 7 Euro, bei Sammelfahrten 5 Euro berechnet. Das Frauennachttaxi steht allen Lehrter Frauen und Mädchen ab dem 16. Lebensjahr zur Verfügung.

Folgende Taxiunternehmen bieten das Frauennachttaxi in Lehrte an: Taxi & Mietwagen Beige, (05175) 6666; Funktaxen Breitenmann, (05132) 6363; Funktaxen Kayhan, (05132) 1515 und Funk-Taxen Reckzeh, (05132) 1717.

Volksbank gratuliert mit Spende



Lehrte/Immensen (cd). Anlässlich des 100jährigen Bestehens des MTV Immensen gratulierte die Volksbank eG, Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg mit einem Scheck. Geschäftsstellenleiter Udo Meyer überreichte dem sichtlich erfreuten 1. Vorsitzenden des Vereins Klaus-Peter Falk einen Spendenscheck über 1.000 Euro. Das Geld stammt aus den Reinerträgen des VR-Gewinnsparens der Volksbank, bei dem man mit einem monatlichen Betrag von 5 Euro pro Los nicht nur sparen, sondern auch gewinnen kann. Die Spende kommt dem Immenser Breitensportverein, der immerhin 870 Mitglieder zählt, wie gerufen. Geplant sind damit sinnvolle Investitionen innerhalb einer der vielen Vereinstypen.

blickpunkt
05136/2907
www.bpunkt.de

SAMSTAG, 18. SEPTEMBER

SICHERN SIE SICH IHRE KARTEN

Benefizkonzert mit dem Alpentrio Tirol

Köthenwald (ds). Am Samstag, 18. September, laden die Wahren Dorff Freunde um 20 Uhr zu einem Konzert des 'Alpentrio Tirol' zu einem Benefiz-Konzert ins Dorff-Gemeinschaftshaus in Köthenwald ein.

Das Alpentrio Tirol zählt in der volkstümlichen und Schlager-Szene zu den absoluten Spitzengruppen. Mit dem Grand Prix Sieg 1991 in Innsbruck (Titel: 'Hast a bisserl Zeit für mi') hat die Profikarriere begonnen. Jährlich sind sie bei zahlreichen TV-Sendungen und verfügen über einen ausgefüllten Terminkalender. Umso mehr freut sich das Klinikum Warendorff, diese Künstler für einen guten Zweck gewinnen und präsentieren zu können. Alpentrio Tirol Fans können sich jedenfalls freuen,... überzeugen

Sie sich selbst vom Hörgenuss der Spitzenklasse. Einlass zum Konzert - zu Gunsten traumatisierter Kinder und der Schizophrenie-Forschung - ist ab 18 Uhr. Für einen gelungenen Start in den Abend sorgt ab 19 Uhr das bekannte Shadow Light Duo. Hajo und Andreas haben inzwischen Kultstatus in Köthenwald. Sie begleiten dort seit Jahren die Künstler, und bringen ihre Fans schon vorab in die richtige Stimmung.

Die Eintrittskarten zum Preis von 28 Euro erhalten Sie ab sofort bei der Traute Peukert (05138) 8066 und bei Nicole Koschinski (05132) 902202, sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten für dieses - wie jedes Jahr - alle Menschen begeisternde Konzert.

Sanierung Freibad Sehnde

Sehnde (red/uk). Der Bürgermeister der Stadt Sehnde, Carl Jürgen Lehrke, bedauert, dass gerade bei diesen hochsommerlichen Temperaturen das Freibad den Bürgerinnen und Bürgern der Familienstadt Sehnde nicht zur Verfügung steht. Besonders die Jugendlichen haben in diesem Jahr ihr Bad schmerzlich vermisst. Lehrke: „Wir alle hätten uns gewünscht, dass sich die Höchstwerte der Temperaturen in Rekordbesucherzahlen widerspiegeln.“

Die Arbeiten liegen voll im Zeitplan. Wie teilweise bereits berichtet, ist die Eröffnung des sanierten Waldbades für Samstag, 28. August, vorgesehen.

In Zusammenarbeit mit der DLRG und den Waldbadfreunden ist eine ‚Eröffnungsparty‘ in Vorbereitung, die an den offiziellen Teil

anschließen und bis in die Abendstunden andauern wird.

Am Sonntag findet ein ‚Tag der offenen Tür‘ statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, das neue Bad zu besuchen und es natürlich auch zu erproben.

Als kleine Entschädigung für den Sommer ohne Freibad wird der Bürgermeister dem Rat am 26. August vorschlagen, die Erprobungsphase der neuen Technik und die Nutzungsmöglichkeiten der neuen Beckenanlage bis zum 18. September auszuweiten.

Während der Erprobungsphase im Echtzeitbetrieb haben alle Sehnder, die Möglichkeit, sich je nach Witterung, täglich von 14 bis 18 Uhr einen persönlichen Eindruck von der neuen Anlage zu machen, in dieser Phase wird dann kein Eintrittsgeld verlangt.

Dienstag, 3. August

Sehnder Chorgemeinschaft probt wieder

Sehnde (uk). Traditionell mit einem Grillfest verabschiedeten sich die Mitglieder der Sehnder Chorgemeinschaft Ende Juni. Beim Grillfest sorgte Chormitglied Hans-Jürgen Grethe für leckeres Grillgut und passende Beilagen.

Nun stehen die ersten Proben wieder an. Am Dienstag, 3. Au-

gust ist die erste Probe - wie immer - im Bonhoefferhaus in Sehnde. Der Frauenchor Piccolo probt um 18.30 Uhr für eineinhalb Stunden und die Voices of Harmony danach um 20 Uhr. Interessierte Sänger und Sängerinnen sind immer eingeladen, einmal zu einer Probenstunde vorbeizukommen.

Neu: Sinnesgarten im Ev. Alters- und Pflegeheim Lehrte

Lehrte (r/uk). Mit einer kleinen Feier wurde im Rosemarie-Nieschlag-Haus in der Iltener Straße der neue Sinnesgarten vor kurzem offiziell eröffnet. Bürgermeisterin Jutta Voß lobte das Konzept und die Initiative, den Sinnesgarten in den bestehenden Park hinter dem Ev. Alters- und Pflegeheim einzufügen. So haben Bewohner und Gäste des Hauses die Möglichkeit, in der schnelllebigen Zeit die Natur noch bewusster wahrzunehmen. Denn der Garten lädt nicht nur zum Verweilen ein, er regt auch alle fünf Sinne an.

So betört der Duft von Kräutern und Rosen, Erdbeeren und andere Früchte können direkt von der

Pflanze gegessen werden, und man kann sich am Wachsen der Sträucher, Kartoffeln und Bohnen erfreuen. Ferner betören einige Windspiele das Auge des Betrachters, Rollstuhlfahrer können sich auf gepflasterten Wegen bewegen, und kleine Bänke laden zum Sitzen ein.

Die Idee zu dem Projekt wurde vom Küchenteam des Hauses geboren, welches sich dann mit Wilhelm Nieschlag, der sich von der Begeisterung anstecken ließ, an die Realisierung machte. So steckt auch eine Menge ehrenamtlicher Arbeit in der Umsetzung. Auch Besucher sind im Sinnesgarten jederzeit herzlich willkommen.

Ulis Kolumne

Hochzeitstag ...

... seit 16 Jahre ist unsere Tochter mit ihrem Mann Hans-Otto verheiratet. Seit etwa 10 Jahre will ich regelmäßig meinen Schwiegersohn kurz vor dem 8. 8. an seinen Hochzeitstag erinnern.

Er ist ein netter junger Mann, hat aber durch seinen Beruf, er ist Landwirt und es ist Sommer, und so sitzt er - wie man so schön sagt, Tag und Nacht auf dem Trecker, was in diesem heißen Sommer tatsächlich fast Wirklichkeit ist. Ich verstehe ihn, wenn er dann so etwas Privates vergisst.

Da ist ihm Weizen drillen, Kartoffeln roden, Beregnungsanlage umstellen usw. wichtiger. Meine liebe Tochter Stefanie legt aber Wert auf das Ereignis und möchte schon, dass er an diesen Tag denkt.

Nun habe ich mir im Laufe der Jahre mir immer wieder etwas Neues einfallen lassen müssen, damit Stefanie nicht merkt, dass ich meinen Schwiegersohn Hans-Otto an den Hochzeitstag erinnern will. Manches Mal ging es auch gut. Doch leider nicht immer. Einmal hatte ich ihm eine Mail auf sein Handy geschickt, prompt lag das Handy zu Hause und er war auf dem Trecker. Ein anderes Mal rief ich ihn kurz vor dem 8.8. auf seinem Handy an, wer war dran - meine Tochter. „Hans-Otto vergisst fast immer sein Handy, aber wenn Du ihn an unseren Hochzeitstag erinnern willst, das lass sein, wenn er selber nicht dran denkt, dann kann er es auch vergessen.“ Oh je, oh je ...

Ein anderes Mal rief ich einen Tag vorher abends ganz normal auf dem Festnetz an. Natürlich hatte ich meine Tochter dran, wir klönten ein wenig und dann bat ich sie, mir doch auch mal Hans-Otto zu geben. Ihre Reaktion war eindeutig: „Du willst ihn ja nur an unseren Hochzeitstag erinnern, den gebe ich Dir jetzt nicht.“ Da er aber anwesend, kaum aus dem Hintergrund: „Ich hätte sowieso daran gedacht.“ Stefanie: „Das glaubst Du doch selber nicht, vermutlich hast Du es morgen früh sowieso schon wieder vergessen.“ Zum Glück aber nicht und sie bekam morgens neben einem dicken Kuss auch einen wunderschönen Blumenstrauß.

Uli